

Pilotprojekt Tiefengeothermie mit Blockheizkraftwerk



Umweltfreundliche Wärme für Polizeipräsidium

In Bruchsal ist Ende 2019 die neue Wärmeversorgungszentrale für das Polizeipräsidium Einsatz eingeweiht worden.

Die 1,8 Millionen Euro teure Anlage stellt ein Pilotprojekt dar und soll den CO₂ -Ausstoß deutlich – um ca. 700 Tonnen jährlich - senken. Das Polizeipräsidium Einsatz in Bruchsal wird dafür künftig über eine 400 Meter lange Leitung mit Erdwärme versorgt, die aus einem Tiefengeothermie-Kraftwerk der EnBW stammt. Rund 60 Prozent der benötigten Energie kommt von dort. Den Rest liefert ein neues COMUNA-Blockheizkraftwerk mit einer elektrischen Leistung von 112 kW und einer Wärmeleistung von über 200 kW.

